

30.03.2026 - 15:49 Uhr

## **Air France und KLM geben ihre Flugpläne für den Sommer 2026 bekannt.**

### **Air France und KLM geben ihre Flugpläne für den Sommer 2026 bekannt**

**Air France und KLM haben ihre Flugpläne für den Sommer 2026 bekanntgegeben und bauen ihr Angebot weiter aus. Während die beiden Airlines ihre Frequenzen ab Genf, Zürich und Basel erhöhen, setzt KLM in der Sommersaison vom 29. März bis 26. Oktober 2026 auf ein globales Streckennetz mit 164 Zielen. Air France stärkt insbesondere die Langstreckenkapazitäten, baut das Angebot nach Asien aus und richtet ihren Inlandsflugverkehr am Drehkreuz Paris-Charles de Gaulle neu aus.**

### **KLM mit Wachstum und neuen Reisezielen**

Im Vergleich zum Vorjahr erhöht KLM die Gesamtzahl der Sitzplätze um rund fünf Prozent. Dabei wächst die Kapazität auf europäischen Strecken um etwa sechs Prozent und auf interkontinentalen Strecken um rund vier Prozent. Ab dem Sommer 2026 können Passagiere erstmals neue Reiseziele wie Jersey, Santiago de Compostela und Oviedo anfliegen. Zudem erweitert die Airline im Sommer 2026 die Frequenzen zu zahlreichen europäischen Destinationen. So wird Cagliari neu täglich angefliegen und die Verbindungen nach Istanbul, Dubrovnik, Ljubljana und Cork ausgebaut.

Auch auf interkontinentalen Strecken baut KLM ihr Angebot aus. Kapstadt wird mit zusätzlichen Flügen bedient und Portland wird künftig täglich angefliegen. San Diego, Miami und Hyderabad werden zum ersten Mal die gesamte Sommersaison angefliegen, während San José erstmals als Sommerziel angeboten wird.

Der vollständige Flugplan, die Flugtage und die Tarife sind auf [klm.ch](https://www.klm.ch) verfügbar.

### **Air France mit Kapazitätsausbau im Langstreckennetz**

Air France erhöht im Sommer 2026 ihre Langstreckenkapazität um rund zwei Prozent gegenüber dem Vorjahr. Dieses Wachstum ist vor allem auf den Ausbau der Verbindungen nach Nord- und Südamerika zurückzuführen.

Neu wird eine Direktverbindung zwischen Paris-Charles de Gaulle und Las Vegas eingeführt, die ab dem 15. April 2026 dreimal wöchentlich mit einem Airbus A350-900 bedient wird. Las Vegas wird das 19. Ziel von Air France in den Vereinigten Staaten und das 26. in Nordamerika sein.

Ab Juni bietet Air France einen zweiten täglichen Flug nach New York-Newark an. Bis zum Sommer 2026 wird Air France in Zusammenarbeit mit Delta Air Lines bis zu 11 tägliche Flüge zwischen Paris-Charles de Gaulle und den New Yorker Flughäfen JFK und Newark anbieten.

### **Krise im Nahen Osten: anhaltende Aussetzung der Flüge nach Tel Aviv, Beirut, Dubai und Riad; weiterer Ausbau der Kapazitäten nach Asien**

Aufgrund der aktuellen Sicherheitslage an den Zielorten und der Sperrung bestimmter Lufträume hat Air France folgende Flüge ausgesetzt:

- Von und nach Dubai und Riad bis einschliesslich 31. März 2026 (bis 1. April 2026 für Flüge ab Dubai).
- Von und nach Tel Aviv und Beirut bis einschliesslich 4. April 2026.

Seit Beginn der Krise erhöht Air France ihre Kapazitäten auf stark nachgefragten Strecken nach Asien. Zusätzliche Flüge wurden unter anderem nach Bangkok, Singapur, Delhi, Mumbai und Manila sowie nach Nairobi in Kenia aufgenommen. Auf ausgewählten Flügen nach Bangkok, Phuket, Singapur, Delhi und Tokio werden zudem grössere Flugzeuge eingesetzt.

Diese Kapazitätserweiterung wird während der gesamten Sommersaison 2026 fortgesetzt, mit zusätzlichen Flügen nach Bangkok, Singapur, Bangalore, Tokio und Osaka sowie dem Einsatz grösserer Flugzeuge auf bestimmten Flügen nach Delhi und Mumbai.

### **Aufwertung des Angebots mit neuer La Première-Kabine und kostenlosem Highspeed-WLAN**

Air France setzt den Ausbau ihrer neuen La Première-Suite fort. Diese ist derzeit auf Strecken zwischen Paris-Charles de Gaulle und New York-JFK, Los Angeles, Miami, Singapur und Tokio-Haneda verfügbar und wird in diesem Sommer auf Flügen nach Abidjan und San Francisco eingeführt.

Auch die Einführung von kostenlosem ultraschnellem WLAN wird in der gesamten Air-France-Flotte, einschliesslich der Regionalflugzeuge, fortgesetzt. Bis Ende März 2026 werden bereits 40 Prozent der Flugzeuge ausgestattet sein, mit dem Ziel, diesen Service bis Ende 2026 auf die gesamte Flotte auszuweiten.

### **Über 90 Destinationen im Kurz- und Mittelstreckennetz**

Im Sommer 2026 bietet Air France täglich bis zu 630 Flüge zu mehr als 90 Zielen in ihrem Kurz- und Mittelstreckennetz an.

Um der saisonalen Nachfrage gerecht zu werden, baut die Fluggesellschaft ihren Flugplan zwischen Paris-Charles de Gaulle und mehreren grossen europäischen und mediterranen Städten deutlich aus, um damit ihren Kundinnen und Kunden mehr Auswahl und Flexibilität zu bieten.

Die Fluggesellschaft bietet neu bis zu vier Flüge nach Dublin an und nimmt eine neue Verbindung nach London-Gatwick mit zwei täglichen Flügen auf. Marrakesch und Rabat werden künftig bis zu viermal täglich angefliegen. Neapel profitiert ebenfalls von bis zu vier Flügen täglich, während Sevilla und Porto zweimal täglich angefliegen werden.

### **Neuausrichtung des Betriebs von Air France am Drehkreuz Paris-Charles de Gaulle**

Air France zentralisiert ab Sommer 2026 ihren gesamten Pariser Betrieb am Drehkreuz Paris-Charles de Gaulle, mit Ausnahme der Flüge von und nach Korsika im Rahmen der derzeitigen gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen.

In diesem Rahmen wird das Flugangebot zwischen Paris-Charles de Gaulle und Toulouse sowie Nizza auf jeweils 12 Flüge pro Tag erhöht, während Marseille neu mit 10 Flügen pro Tag angebunden wird. Alle Flüge in die französischen Überseegebiete – Pointe-à-Pitre, Fort-de-France, Saint-Denis de la Réunion und Cayenne – werden ebenfalls von Paris-Charles de Gaulle aus durchgeführt. Diese Neuausrichtung des Flugbetriebs am Flughafen Paris-Charles de Gaulle erleichtert internationale Verbindungen und stärkt die Anbindung zwischen den französischen Regionen und den Überseegebieten.

Gleichzeitig wird Transavia zur Flaggschiff-Fluggesellschaft der Air France-KLM-Gruppe am Flughafen Paris-Orly. Seit dem 29. März 2026 wird Transavia Toulouse und Nizza mit jeweils acht Flügen und Marseille mit zwei Flügen pro Tag ab Paris-Orly anfliegen.

Insgesamt bedient Transavia France, die Low-Cost-Tochtergesellschaft der Air France-KLM-Gruppe, diesem Sommer 230 Strecken zu 109 Zielen in 33 Ländern und festigt damit ihre Position als führende Low-Cost-Fluggesellschaft mit Abflug von Paris.

Der vollständige Flugplan, die Flugtage und die Tarife sind auf [airfrance.ch](http://airfrance.ch) und [transavia.com](http://transavia.com) verfügbar.

### **Air France-KLM baut Angebot in der Schweiz 2026 weiter aus**

Für Genf, Zürich und Basel sind folgende Flugfrequenzen vorgesehen:

Genf (GVA):

- Air France: acht Flüge täglich
- KLM: sechs Flüge täglich

Zürich (ZRH):

- Air France: vier Flüge täglich
- KLM: sechs Flüge täglich

Basel (BSL):

- Air France: zwei Flüge täglich
- KLM: vier Flüge täglich

### **Über Air France-KLM**

Die Air France-KLM-Gruppe ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit einer starken europäischen Basis, dessen Hauptgeschäftsfelder die Passagier- und Frachtbeförderung sowie die Wartung von Luftfahrzeugen sind.

Air France-KLM ist eine führende Akteurin im internationalen Flugverkehr ab Europa. Sie bietet ihren Kundinnen und Kunden Zugang zu einem weltweiten Streckennetz, das dank Air France, KLM Royal Dutch Airlines und Transavia mehr als 320 Destinationen abdeckt, hauptsächlich von ihren Drehkreuzen in Paris-Charles de Gaulle, Paris-Orly und Amsterdam-Schiphol.

Flying Blue ist das Treueprogramm der Air France-KLM-Gruppe mit mehr als 26 Millionen Mitgliedern.

Zusammen mit ihren Partnern Delta Air Lines und Virgin Atlantic betreibt Air France-KLM das grösste transatlantische Joint Venture mit mehr als 375 täglichen Flügen. Air France-KLM ist auch Mitglied der SkyTeam-Allianz, die 19 Fluggesellschaften umfasst und die es sich zum Ziel gesetzt hat, den Fluggästen in ihrem globalen Netzwerk ein nahtloses Reiseerlebnis auf jeder Etappe der Reise zu bieten.

Die Air France-KLM-Gruppe ist seit 20 Jahren als Branchenführerin im Bereich der nachhaltigen Entwicklung anerkannt und ist entschlossen, den Übergang zu einer nachhaltigeren Luftfahrt zu beschleunigen.

**Medienstelle Air France-KLM Schweiz**

c/o Pantarhei PR AG

Weinbergstrasse 81

CH-8006 Zürich

+41 (0)44 365 20 20

[airfrance-klm@pantarhei.ch](mailto:airfrance-klm@pantarhei.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018582/100939261> abgerufen werden.